

TOP 2

Gremium	Termin	Status
Hauptausschuss	09.05.2022	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Kostenbeteiligung der Stadt Ludwigshafen an einer von der LCE GmbH beauftragten Untersuchung der auf städtischen Grundstücken befindlichen Unterflurbauwerke im Plangebiet „CityWest

Vorlage Nr.: 20224914

ANTRAG

Der Hauptausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Finanzierung des kommunalen Eigenanteils im Zuge der ExWoSt-Förderung, die für die Kostenbeteiligung der Stadt Ludwigshafen an der Untersuchung der auf städtischen Grundstücken befindlichen Unterflurbauwerke im Plangebiet der „City West“ im Auftrag der LCE GmbH gewährt worden ist, wird zugestimmt.

Sachstand:

Die geplanten Baufelder der CityWest werden sowohl von einem stillgelegten Tunnel, von Leitungen und Kanälen als auch von einem noch in Betrieb befindlichen Tunnel der DB durchquert. Für die Entwicklung des städtebaulichen Konzeptes für die CityWest benötigt die LCE GmbH eine Einschätzung über die Möglichkeiten zur Überbauung bzw. Durchgründung von diesen Unterflurbauwerken. Hierzu wird eine Untersuchung für erforderlich angesehen, auf deren Grundlage im Rahmen der Bauleitplanung festgelegt werden kann, welche Baufelder einer sinnvollen und wirtschaftlichen Nutzung zugeführt werden sollen. Es handelt sich hier ausschließlich um künftige Baufelder auf derzeit städtischen Grundstücken. Die anzusetzenden Kosten für diese Untersuchung belaufen sich nach Angaben der LCE GmbH auf bis zu 30.000 € (brutto).

Von daher ist die LCE GmbH an die Stadt herangetreten und hat um eine Übernahme der mit dieser geplanten Untersuchung verbundenen Kosten gebeten. Hierbei wird auf die Regelung des in Abstimmung befindlichen Geschäftsbesorgungsvertrages zwischen der LCE GmbH, der GAG und der Stadt Ludwigshafen verwiesen, wonach Kosten, die vollständig der Stadt bzw. der GAG zugeordnet werden können, von dem jeweiligen Vertragspartner zu tragen sind. Im hier vorliegenden Fall befinden sich, wie bereits erwähnt, die zu untersuchenden Unterflurbauwerke ausschließlich auf städtischen Grundstücken, sodass die Kosten dieser Studie vollständig durch die Stadt Ludwigshafen zu übernehmen sind.

Für die Kostenübernahme können Zuwendungsmittel aus dem ExWoSt-Bewilligungsbescheid vom 31.08.20 verwendet werden, dessen Mittel noch bis zum 31.12.22 zur Verfügung stehen. Das Finanzministerium als Fördergeber hat der Umwidmung der erforderlichen Mittel für diese Untersuchung zugestimmt, da sie u.a. der Vorbereitung einer wohnbaulichen Entwicklung unter Berücksichtigung von gefördertem Mietwohnungsbau in der CityWest dient. Dabei kann eine vollständige Übernahme der Kosten dieser im Auftrag der LCE GmbH beauftragten Untersuchung im Zuge einer kommunalen Beteiligung erfolgen. Diese Kostenbeteiligung wird gemäß dem Fördersatz des o.g. Zuwendungsbescheides mit 90% (= 27.000 €) bezuschusst. Von der Stadt Ludwigshafen ist demnach der kommunale Eigenanteil von 10% (= 3.000 €) zu tragen.

Für die Erarbeitung dieser Quartiersstrategie ist inhaltlicher und formeller Hinsicht die LCE GmbH zuständig. Die LCE GmbH hat dazu Sorge zu tragen, dass eine fristgerechte Abrechnung der Fördermittel durch die Stadtverwaltung gegenüber dem Fördergeber bis zum 31.12.22 möglich ist.

Verfügbare Mittel

Die erforderlichen Mittel für die o.g. Kostenbeteiligung werden aus der Übertragung von Haushaltsresten aus dem Haushaltsjahr 2021 für das Haushaltjahr 2022

(Sachkonto 5292000 "sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen"; Kostenstelle 11610001; Kostenträger 5110101) bereitgestellt.

Diese stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung zur Haushaltsresteübertragung 2021 ins Haushaltsjahr 2022 durch den Stadtrat.